

# Examen VWO 2008

tijdvak 1  
woensdag 21 mei  
9.00 - 11.30 uur

**Duits 1,2**

Bij dit examen hoort een bijlage.

Dit examen bestaat uit 48 vragen.  
Voor dit examen zijn maximaal 50 punten te behalen.  
Voor elk vraagnummer staat hoeveel punten met een goed antwoord behaald kunnen worden.

Geef niet meer antwoorden, (zinnen, redenen, voorbeelden e.d.) dan er worden gevraagd.  
Als er bijvoorbeeld één zin wordt gevraagd en je antwoordt met meer dan één zin, dan wordt alleen de eerste zin in de beoordeling meegeteld.

Let op: beantwoord een open vraag altijd in het Nederlands, behalve als het anders is aangegeven. Als je in het Duits antwoordt, levert dat 0 punten op.

## Tekst 1 Zeitungen von Format

---

- 1p 1 Wat houdt het “Lernprozess” (regel 3) in?  
Noem twee elementen.
- 1p 2 Welches der folgenden Wörter passt in die Lücke in Zeile 15?  
A aufmerksam  
B begeistert  
C mühelos  
D präzise
- 1p 3 Was steckt hinter der „Angst“ (Zeile 33)?  
A Bequemlichkeit.  
B Hoffnungslosigkeit.  
C Ungeduld.  
D Unsicherheit.
- 1p 4 “dieses rein materiellen Anteils” (regel 52-53)  
Wat wordt hiermee concreet bedoeld?
- 1p 5 Was ist der Kern des 3. Absatzes?  
A Der angloamerikanische Einfluss auf die deutsche Zeitungssprache wird immer größer.  
B Die Boulevardpresse zwingt renommierte Zeitungen zu anderer Journalistik.  
C Die schwindende Leserschaft drängt die Zeitungen zum Handeln.  
D Zeitungen werden immer stärker von den elektronischen Medien verdrängt.
- 1p 6 Was will der Verfasser im 4. Absatz zum Ausdruck bringen?  
A Das Format einer Zeitung sagt nichts über ihre inhaltliche Qualität aus.  
B Die Bedeutung einer Zeitung kann nicht nur an ihren Verkaufszahlen abgelesen werden.  
C Es gibt einen Zusammenhang zwischen dem Format und dem inhaltlichen Anspruch einer Zeitung an den Leser.  
D Zeitungen passen sich immer mehr dem intellektuellen Niveau des Durchschnittslesers an.
- 1p 7 Was für eine Art Zeitung beschreibt der Verfasser im 5. Absatz?  
Eine Zeitung,  
A die deutliche Standpunkte einnimmt.  
B die eine größtmögliche Auswahl an Nachrichten bringt.  
C die sich bequemen Leserwünschen nicht beugt.
- 1p 8 Wat wordt bedoeld met “der eigenen Schneise, die man Tag für Tag durch das Blatt schlägt” (regel 95-97)?

De tekst begint met een speelse inleiding en gaat vervolgens over in een serieuze verhandeling.

- 1p 9 Geef aan met welke alinea deel 2 begint.
- 1p 10 Mit welchem Wort im 6. Absatz wird dasselbe angedeutet wie mit dem Wort „Format“ im Titel?  
Mit dem Wort
- A Größe (Zeile 102)
  - B Instanz (Zeile 111)
  - C Prioritäten (Zeile 116)
  - D Parcours (Zeile 117)

## Tekst 2 Käuflich

---

- 1p 11 Was wird dem Museum in Breda in Bezug auf die Van-Gogh-Ausstellung vorgeworfen?  
Man hat
- A bewusst Fälschungen von Werken Van Goghs ausgestellt.
  - B die Van-Gogh-Werke nicht so präsentiert, wie sie es verdienen.
  - C Werke ausgestellt, die womöglich keine Van Goghs sind.
  - D Werke Van Goghs zum Verkauf angeboten.
- 1p 12 Welche Person oder welches Museum passt dem Text nach **nicht** in die folgende Reihe?
- A Benoît Landais.
  - B Björn Klusmann.
  - C Das Amsterdamer Van-Gogh-Museum.
  - D Das Museum der Stadt Breda.
  - E Jakub Lep.
- 1p 13 Worauf bezieht sich der Titel „Käuflich“?  
Auf die Tatsache, dass Klusmann
- A mit Kunst unlautere Geschäfte machen will.
  - B versuchen will, Experten zu bestechen.
  - C Werke Van Goghs illegal verkaufen will.

## Tekst 3 Am besten mit Sandalen

---

- 1p 14 Om welke “Sache” (regel 5) gaat het?  
Citeer uit het vervolg van alinea 1 (regel 7-32) het betreffende woord / de betreffende woordgroep.
- “sei nicht einmal die halbe Miete” (regel 7-8)
- 1p 15 Wat is volgens alinea 1 nog belangrijker?

- „Selbst per ... Fuß einkauft.“ (Zeile 33-38)
- 1p 16 Wie wirken diese Zeilen?
- A Auffordernd.
  - B Ermahnend.
  - C Provozierend.
  - D Überraschend.
- 1p 17 Welche Schlussfolgerung(en) legt der 3. Absatz nahe?
- 1 Der Anteil der mit Flugzeug und Schiff eingeführten Nahrungsmittel dürfte in Deutschland und England ungefähr gleich sein.
  - 2 Es dürften ruhig mehr Nahrungsmittel eingeflogen werden.
- A Keine von beiden.
  - B Nur 1.
  - C Nur 2.
  - D Beide.

## Tekst 4 Auf Nadeln und Messern

---

- 1p 18 Wie steht die Bild-Zeitung den ersten beiden Absätzen nach zu der Sendung „Germany’s next topmodel“?
- A Sie facht die Aufregung über die Sendung gerne an.
  - B Sie findet, dass die Sendung sich zu sehr nach den Wünschen der Zuschauer richtet.
  - C Sie kritisiert die Sendung, weil die Teilnehmerinnen wenig Niveau haben.
  - D Sie macht sich über die Zuschauer lustig, die so etwas sehen wollen.
- „Nun, man ... Diäten gehört.“ (Zeile 13-14)
- 1p 19 Welcher Ton spricht aus diesem Satz?
- A Arroganz.
  - B Begeisterung.
  - C Empörung.
  - D Ironie.
- „Das Wesen ... ausgeblendet.“ (Zeile 37-40)
- 1p 20 Was meint der Verfasser damit?
- A Politiker haben außer Acht gelassen, dass Ästhetik meist nicht auf Ethik beruht.
  - B Politiker haben den Zuschauern den Spaß an der Model-Show verdorben.
  - C Politiker haben sich nicht mit der Programmgestaltung im Fernsehen beschäftigen wollen.
  - D Politiker haben unbeabsichtigt die richtigen ethischen Werte verteidigt.

- 1p **21** Welche Aussage(n) stimmt/stimmen mit dem 4. Absatz überein?
- 1 Das Streben nach Schönheit war nicht immer mit Anstrengung und Leiden verbunden.
  - 2 In Sachen Schönheitsideal ist Natürlichkeit ein widersprüchlicher Begriff.
- A** Keine von beiden.  
**B** Nur 1.  
**C** Nur 2.  
**D** Beide.
- „Ästhetik des Klassischen“ (Zeile 58-59)
- 1p **22** Welche Aussage trifft auf das Streben nach Schönheit in der Klassik zu?
- A** Es kopierte verschiedene Rituale aus anderen Kulturen.  
**B** Es kostete nur scheinbar weniger Mühe als in anderen Zeiten und Kulturen.  
**C** Es machte Schluss mit früheren entstellenden Praktiken.
- 1p **23** Tot welk inzicht moeten de voorbeelden in alinea 5 de lezer brengen?
- 1p **24** Was will der Verfasser anhand des Märchens „von der kleinen Seejungfrau“ (Zeile 98-99) deutlich machen?
- A** Leiden ist unvermeidlich auf dem Weg zum gewünschten Erfolg.  
**B** Man sollte sich mit dem zufrieden geben, was man hat.  
**C** Mitgefühl geht nicht über die Grenzen der eigenen Kultur hinaus.  
**D** Schönheit kann Elend vergessen lassen.
- 1p **25** Was ist der Kern des 7. Absatzes?
- A** Der mit Schönheit verbundene Gewaltaspekt ist stark kulturabhängig.  
**B** Die Anziehungskraft der Schönheit liegt gerade auch in ihrer Bedrohung.  
**C** Die Verteufelung von Extrembeispielen unter den Topmodels trägt nur zu deren Idealisierung bei.  
**D** Es wäre eigentlich Zeit für neue Schönheitsideale.
- 1p **26** Was beweist der „männliche Bierbauch“ (Zeile 128-129)?
- A** Für Männer gibt es kein eindeutiges Schönheitsideal.  
**B** Große Männer imponieren Frauen.  
**C** Haltung ist wichtiger als die Figur.  
**D** Was ungebremst wächst, wird hässlich.

## Tekst 5 Pro Minute eine Formel

---

- 2p 27 Geef voor elk van de onderstaande beweringen aan of deze volgens de tekst juist of onjuist is.
- 1 An Hochschulen wird viel veraltetes Wissen gelehrt.
  - 2 Die Wissenschaft kommt heutzutage ohne Computerkenntnisse gar nicht mehr aus.
  - 3 Der akademische Zwang, zu publizieren, bringt viel Unsinn hervor.
  - 4 Grundwissen bleibt am längsten brauchbar.
- Noteer elk nummer op je antwoordblad, gevolgd door 'juist' of 'onjuist'.

*Lees bij de volgende opgave eerst de vraag voordat je de tekst zelf raadpleegt.*

## Tekst 6 Fernsehen als Schmerzmittel

---

- Je wilt een scriptie schrijven over allerlei effecten van televisiekijken.
- 1p 28 Waarom verdient het rechter artikel vanuit wetenschappelijk oogpunt de voorkeur?

## Tekst 7 Eingebildete Kranke

---

- 1p 29 Was für eine Rolle spielt „Ray Sutton“ (Zeile 24) im ersten Absatz?  
Er spielt einen Mann,
- A der befürchtet, schwer krank zu sein.
  - B der eine schwere Krankheit vortäuscht.
  - C der nicht wahrhaben will, dass er schwer krank ist.
- 1p 30 Welche Aussage/Aussagen stimmt/stimmen mit dem 2. Absatz überein?
- 1 Die Schauspieler müssen mehrmals täglich die gleiche Patientenrolle spielen.
  - 2 Die Studenten werden jeden Tag mit neuen Krankheitsbildern konfrontiert.
- A Keine von beiden.
  - B Nur 1.
  - C Nur 2.
  - D Beide.
- 1p 31 Welches der folgenden Wörter passt in die Lücke in Zeile 52?
- A erkennt
  - B überbewertet
  - C übersieht

- 1p 32 Welches / Welche der folgenden Wörter / Wortgruppen passt in die Lücke in Zeile 67?
- A ausländische Professoren
  - B leibhaftige Menschen
  - C Notärzte
  - D Videosimulationen
- 1p 33 Welche Aussage entspricht dem 6. Absatz?  
In Großbritannien
- A hinkt man in der sozialen und psychologischen Patientenbetreuung dem Festland hinterher.
  - B ist man dem Festland auf dem Gebiet der Kostenreduzierung im Gesundheitswesen weit voraus.
  - C ist man der Überzeugung, dass man mit Aufmerksamkeit für soziale und psychologische Probleme Geld spart.
  - D will man weniger Geld in Hausärzte investieren.
- 1p 34 Was illustriert die Anekdote im letzten Absatz?
- A Für den Ruf eines professionellen Schauspielers ist es nicht gut, wenn bekannt wird, dass er auch als Simulationspatient arbeitet.
  - B Nicht alle professionellen Schauspieler sind geeignet für die Rolle eines Simulationspatienten.
  - C Professionelle Schauspieler machen den Unterschied zwischen Simulation und Realität vergessen.
  - D Wenn zu oft mit Simulationspatienten gearbeitet wird, geht der Effekt verloren.

## **Tekst 8 „Jeder hat so sein Ventil“**

---

- 1p 35 Welche Aussage/Aussagen stimmt/stimmen mit der Antwort von Harald Gündel auf die erste Frage (Zeile 1-3) überein?
- 1 Der eine kann viel besser seelische Schmerzen ertragen, der andere besser körperliche.
  - 2 Es kommt viel öfter vor, dass seelische Schmerzen körperliche Schmerzen auslösen als umgekehrt.
- A Keine von beiden.
  - B Nur 1.
  - C Nur 2.
  - D Beide.
- 1p 36 Welches der folgenden Wörter passt in die Lücke in Zeile 14?
- A Außerdem
  - B Jedenfalls
  - C Trotzdem
  - D Wenigstens

- „Seelischer ... verarbeidet.“ (Zeile 24-26)
- 1p 37 Wie hat Harald Gündel das mit Hilfe der Kernspintomographie nachgewiesen?  
Indem er bei Versuchspersonen
- A die Aktivität in verschiedenen Teilen des Gehirns miteinander verglichen hat.
  - B emotionale und körperliche Schmerzen ausgelöst hat.
  - C untersucht hat, wie schmerzempfindlich sie sind.
- 1p 38 Welche Aussage stimmt mit der Antwort von Harald Gündel auf die dritte Frage überein?
- A In ihrer Unbefangenheit reagieren Kinder adäquater auf Schmerzsignale als Erwachsene.
  - B Kinder reagieren heftiger auf körperliche Schmerzsignale, während Erwachsene heftiger auf seelische Schmerzsignale reagieren.
  - C Menschen können mit körperlichen Schmerzsignalen besser umgehen als mit seelischen.
  - D Seelische wie körperliche Schmerzen haben eine wichtige Korrekturfunktion.
- 1p 39 Welche der folgenden Wortgruppen passt in die Lücke in Zeile 76?
- A ausgeschlossen zu werden
  - B beobachtet zu werden
  - C beteiligt zu sein
  - D schiedsrichtern zu müssen
- 1p 40 Welche Aussage stimmt mit der letzten Antwort von Harald Gündel überein?
- A Ein Teil der Patienten mit chronischen Beschwerden will von Psychotherapie erstmal nichts wissen.
  - B Eine Behandlung chronischer Beschwerden ohne Psychotherapie ist selten erfolgreich.
  - C Es hängt von der Persönlichkeit des Patienten ab, welche Therapie den meisten Erfolg bringt.
  - D Vielen Patienten mit chronischen Beschwerden kann auch mit Kombinationstherapien nicht geholfen werden.

## Tekst 9

---

- 1p 41 Welcher Titel passt zu diesem Artikel?
- A Kunst im Ausverkauf
  - B Kunst: So gefragt wie nie
  - C Sammler verstorben
  - D Skulpturen sind „in“

## Tekst 10 Gorilla im Käfig

---

- 1p 42 Was geht aus den ersten beiden Absätzen über die britische Presse hervor?  
A Dort ist eine heiße Diskussion um Schlagzeilen losgebrochen.  
B Nicht nur die Boulevardpresse bedient sich dort extrem provokanter Schlagzeilen.  
C Sie ist viel aggressiver als die übrige europäische Presse.  
D Über Geistliche wird dort mit mehr Respekt geschrieben als über Adlige.
- 1p 43 Was wirft Kai Diekmann (Zeile 31) den britischen Zeitungen vor?  
A Sie fördern Deutscheindlichkeit.  
B Sie gründen ihre Artikel auf Gerüchte.  
C Sie sind alles andere als originell.  
D Sie versuchen nur von den eigenen Problemen abzulenken.
- “Und das ... zu tun.“ (regel 48-49)
- 1p 44 Wat is het kenmerk van deze traditie?
- “Die Deutschen haben überreagiert“ (regel 50-51)
- 2p 45 Met welke twee argumenten onderbouwt Weidenfeld zijn mening?
- 1p 46 In welke Relatie staan de Absätze 6, 7 und 8 zueinander?  
A Behauptung - Beispiel - Beispiel.  
B Hypothese - Beispiel - Beweis.  
C Problem - Relativierung - Schlussfolgerung.  
D These - Antithese - Synthese.
- 1p 47 Was ist der Kern des 10. Absatzes?  
Englische Zeitungen  
A sind besser als man auf den ersten Blick denken würde.  
B sind mehr auf den Effekt als auf die Richtigkeit ihrer Berichterstattung ausgerichtet.  
C stehen mehr unter dem Druck ihrer Leserschaft als andere europäische Zeitungen.  
D werden in anderen Ländern zu Unrecht ernst genommen.
- “Gorilla im Käfig“ (titel)
- 1p 48 Wie of wat wordt er bedoeld met “Gorilla”?

---

### Bronvermelding

Een opsomming van de in dit examen gebruikte bronnen, zoals teksten en afbeeldingen, is te vinden in het bij dit examen behorende correctievoorschrift, dat na afloop van het examen wordt gepubliceerd.